## Deckblatt

## Eidstaatliche Erklärung

## Widmung

## Abk.

# Einleitung

Vor mehr als 10 Jahren verabschiedet der Bundestag mehr als 10 Jahren ein Reformpakt

Ohne Zweifel, in der Summe haben diese Reformen den deutschen Wohlfahrstaat verändert. Die Ideologie des aktivierden Sozialstaates, der in der Formel des „Fördern und Fördern“ seinen Ausdruck findet, hat einen Deregualtionsschub oder Liberialisierungsschub ausgelöst. Ein Teilsegement des Arbeitsmarktes erführt dabei einen grundlegenden Regulationsschubes ist der Bereich der Beschäftigungsform Zeitarbeit.

In der Bewertung Leiharbeit bzw Zeitarbeit, eine begriffliche Bestimmung die nicht immer klar und in Kapitel

ist Eine Reihe von Autoren sehen in der Deregulation der Leiharbeit das Kernelment der Hartz Reformen. Andere in der Zusammenlegung der Sozial-Hilfe und Arbeitslosenhilfe auf Nievau von Hartz und die Umgestaltung wie Begrenzung der Dauer des Arbeitslosengeldbezuges als Kernelement.

Was auch immer als Kernelement bezeichtnet wird, die Leiharbeit hat

Leiharbeit stand in den letzten 10 Jahren im Fokus der der Aufmerksamkeit. Seit

Der durchschlagende Gebrauch der Leiharbeit ist dabei auf den rechtlichen Konstruktionsmeachismus zurückzuführen. Ob diese Wirkung von vorhinein abzusehen war, ist n, war sicher eine Wirkung zu erwarten, aber

Dabei schlug das Pendel in beide Richtungen. Einerseits Hochgelobt als Jobwunder, bewertet als Königsweg raus aus der arbeitsrechtlichen Regidität. Anderseits geächtet wegenTarifdumpings unlauterer und wettbewerbsverzerrender Methoden insbesondere der christlichen Gewerkschaften bis hin zur Überdehnung des Rechtsrahmen des Arbeitnehmerüberlassunggesetzes durch den Drogisiten Schlecker, sinnbildlich für den bewußten Mißbrauch dieser Beschäftigungsform steht. missbräuchlicher Arbeitnehmerüberlassung Fall Schlecker.

Weniger wahrgenommen und öffentlich diskutiert, das die Deregulation des Arbeitnehmerüberlassungsgesetz eine Goldgräberstimmung. Leiharbeit ist für die, die sie betreiben ein profitables Geschäft. Davon zeugen zwei Entwicklungen. Die stehte Zunahmen von Unternehemen die das Geschäft der Leiharbeit betreiben und zum anderen die Umsätze.

Nachhaltigkeit.

Die Diskussion um die Leiharbeit,

Hinzu kam der lang diskutierte Abschluß der Leiharbeitsrichtlinie 2008/104/EG und deren Umsetzung in nationales Recht durch die Reform des AÜG 2011.

Warum sich mit dem Thema Leiharbeit beschäftigen.

Keine andere aptypische Beschäftigungsform weist, in ihrer Steuerung und Regierungsdichte, Kernbereich Arbeitsmarktpolitischer Auseinandersetzung

Warum biete sich die Untersuchung zur Leiharbeit in Deutschland an. 4 Argumente

Zeitarbeit weißt viele Besonderheiten auf, die es lohnt für eine Untersuchung macht.

1. Die Form der Leiharbeit

Zeitarbeit gehört zu den atypischen Beschäftigungsformen. Im Vergleich zu anderen Formen der atypischen Beschäftigung wie Teilzeit, befristet Beschäftigung, oder geringfügige Beschäftigung vereint sie stärker Risiken der atypischen Beschäftigungen und weist zum Normalarbeitsverhältnis gravierende Unterschiede auf.

Zeitarbeit stellt hohe Ansprüche an die Reformierbarkeit.

1. In Deutschland liegt die Zahl der in Zeitarbeit Beschäftigen in Relation zur auf die Gesamtzahl der sozialversicherten Beschäftigen bei unter 3 Prozent (BA 2014, S.9). Gleichwohl ist Zeitarbeit eine aufstrebende Branche. Im Untersuchungszeitraum von 2004 bis 2014 weist sie trotz Wirtschafts- und Finanzkrise eine besondere Beschäftigungsdynamik aus. Zwischen 2004 und 2014 stieg die Zahl der in Zeitarbeit beschäftigen von entstanden Entleihunternehmen Arbeitgeberverbände der Zeitarbeit gehen davon aus, dass sich die Zahl der Beschäftigten bis 2020 verdoppeln könne. Im europäischen Vergleich liegt die Zeitarbeit im europäischen Mittel. So gesehen könne Zeitarbeit in Deutschland noch nicht an ihre Grenzen gestoßen sein.

Leiharbeit als Beschäftigungsform der Zukunpft/ Ablösung des Normalarbeitsverhältnis, ü

1. Für Aussteuerung, Gestaltung und Regulierung der Zeitarbeit, sind auf der Tarifebene die Sozialpartner als Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften verantwortlich. Ihr Handeln und aggieren ist eingebunden in die Struktur des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

Die Arbeit wird zeigen, das Policyfeld Leiharbeit, durch ein Machtungleichgewicht geprägt ist. Ergebnis dieses Machtungleichgewichtes ist, das Leiharbeit sich in folge der Deregulierung verbilligt hat, Unternehmen , die Gruppe der Leiharbeiter, keine Lobby findet.

1. Zuständigkeit der Politik für die Zeitarbeit erklärt sich vor allem durch das instutionele System der Zeitarbeit. Mit besonderen Merkmale Wirkungszusammenhanges.
2. Dieser Besonderheit verdankt ein die Zeitarbeit ein umfangreiche und regelmäßig Dokumentation.
3. Konfliktpotenzial:

Folgt man Pressestimmen, politischen Kommentaren, kritischen Reportagen, Gewerkschaftspublikationen trägt die Beschäftigungsform der Zeitarbeit ein hohes Konfliktpotenzial in sich.

Akzeptanzforschung/ Einstellungsforschung. Umfragen finden.

Allerdings entfallt sich

Obgleich Leiharbeigt einen klassischen Arbeitgeber/Arbeitgeberkonfikt darstellt. Klassische Konfliklösungstrategie wie Streik .

Die Artikulierung

Staatdessen ist das Konflikpotenzial der Zeitarbeit auf die Betriebsgröße verlagert

Für eine Policy-Analyse, eine überschaubare Zahl von Akteuren, weil die Zeitarbeit

Keine andere aptypische Beschäftigungsform weist, in ihrer Steuerung und Regierungsdichte sondern auch wegen der Tragweite in den Kernbereich arbeitsmarktpolitischer Auseinandersetzung.

Dokumentation:

Noch eine Besonderheit weist die Beschäftigungsform der Zeitarbeit auf. Sie ist seit der Einführung durchgehend statistisch erfasst worden.

Leiharbeit ist ein vielfältiger und interessanter Untersuchungsgegenstand.

Persönliche Bemerkung.

Ich bin dankbar in den Letzten Monaten, meine Diplomarbeit geschrieben zu haben. Es war ein hartes Stück Arbeit. Insbesondere gegen sich selbst. Aber ohne die Unterstützende Hilfe einer Vielzahl hätte ich dies nichtgeschafft. Diesen Widme ich die Diplomarbeit.

Ich habe einen großen Teil meiner beruflichen Erfahrung am Berliner Ensemble sammeln dürfen.

Eine Situation ist mir dabei besonders in Erinnerung geblieben. Sie gab den Ausschlag warum mich das Thema Leiharbeit so herumtreib.

Die Dreigrößenope mußte für Gastspiel in Frankreich verladen werden.

Der Einsatz des

Es ist 8.30. Wir haben schon drei Zags verschliessen.

Ich habe mit vielen der ZAG´s zusammengearbeit. Selten in meinem Leben habe ich Menschen, ohne Hoffung und dessilusioniter erlebt. Erschrocken hat mich, das viele sich als Sklaven bezeichneten. Aber meine Kollegen reagieren, Ihr 5 kommt mit.Du mach dies, du mach das. Ihr Name war Du. Hier hast du drei mache mit denen das und das. Viele der ZAG ´s sind namenlose Arbeiter. Kaum einer nahm sich Zeit die Namen zu erfragen.

Suchte man mit Ihnen das Gespräch, erfuhr man Geschichten. Einmal kam eine Truppe, sie hatte vor dem Einsatz im Berliner Ensamebel schon als. Sie trugen 2 Ihnen wurde gesagt, das sie günstiger als Maschien sein.

Ich war erschrocken. Sicher die Zustände sind zu verurteilen und nicht reparäsentiv. Diese Erfahrungen haben mich zudem , micht intersseriert daher häufig wie wird der Mißbrauch der Leiharbeit juristisch organsiert. Die gelobt neutralität Leichter wäre es gewesen für mich Öffentlich Loszupolten.

Als Politikwissenschaftler

In der Mittagspause,

Herrschaftsebene standen auf.

**Fragestellung**

Diese Diplomarbeit will einen Beitrag

Zweiten Testet diese Arbeit zwei Ansätze, zu Aussagen zum politischen Wandel zu treffen. Sie betrachtet Leiharbeit unter einer genuin politikwissenschaftlichen Fragestellung. Damit unterscheidet sich diese Arbeit zu soziologisch geprägten Fragestellungen, volkswirtschaftlichen und juristien Literatur.

**Hypothesen**

**2. Forschungstand**

Die Beschäftigungsform der Zeitarbeit wurde erst mit der sukzessiven Liberalisierung Gegenstand wissenschaftlicher Analyse in Deutschland. Die Zahl der wissenschaftlichen Publikationen zum Themenkomplex Zeitarbeit bleibt bis in 90ziger Jahre hinein überschaubar. Sie führte als tatsächlich genutzte Beschäftigungsform in Deutschland ein Schattendasein

Das öffentliche und wissenschaftliche Interesse an dieser Beschäftigungsform stieg, als Dr. Peter Hartz Vorsitzender der nach ihm benannten Kommission die Kommission für Moderne Dienstleistung, sich für eine Deregulation dieser Beschäftigungsform aussprach (Kommissionsbericht S.29 f).

Seitdem gibt es eine rege wissenschaftliche Diskussion. Die Zahl der Studien und Publikationen zur Beschäftigungsform Zeitarbeit füllen mittlerweile Bibliotheken. Weshalb es schwierig ist einen Gesamtüberblick zu geben, da Beschäftigungsform Zeitarbeit quer durch die Disziplinen, der politischen Soziologie, Volkswirtschaft, Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft diskutiert wird. Die Darstellung des Forschungsstandes versucht Orientierung zu vermitteln, beansprucht aber weder Vollständigkeit noch den Anspruch auf Überblick zu geben.

2.1a Soziologisch orientiert Zugang zur Leiharbeit als atypische Beschäftigungsform

Soziologisch wird die Beschäftigungsform der Zeitarbeit als atypische Beschäftigungsform typisiert. Atypsich ist hierbei zunächst die Definition in Abgrenzung vom Normalarbeitsverhältnis zu verstehen.

In einem engen Kern und Reduziert auf die Beschäftigungsbeziehung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind es folgene Merkmale, die Zeitarbeit als atypische Beschäftigungsform definieren und vom Normalarbeitsverhälnits unterscheidet

Erstens Merkmal ist das zeitlich befristet Überlassungselement der Zeitarbeit. Das heißt

Zweitens atypisches Merkmal der Zeitarbeit ist, das der Organsisationsforem der Zeitarbeit ein trilaterales überbetriebliches Konzept zu grunde liegt. D.H. im Gegensatz zu Normalarbeitsverhältnis das nur eine Beziehung zweier Partein kennt und vertraglich ist bei den Arbeits- und Beschäftigungsverhältnis zusammenfallen, ist bei der Zeitarbeit das Arbeits vom Beschäftigungsverhältnis getrennt.

Demnach Kennzeichendes Merkmal der Zeitarbeit ist das dreiseitige Beziehungsgeflecht.

Die Merkmale die Beschäftigungsform als Atypisch erscheinen lassen ist die Rechtskonstruktion der Zeitarbeit als Dreiecksverhältnis, . als vermessen gelten.

2.1 b Leiharbeit

Verfahren und Analyseinstrumente sind in der letzten Dekade entsprechend verfeinert worden, so das man über ein fast vollständiges Bild der Zeitarbeit verfügt. Soziologisch orientierte Arbeiten haben sich verdient gemacht die sozio-ökonomischen Merkmale dieser Beschäftigungsform zu erfassen. Dazu zählt die soziale Situation der Zeitarbeitnehmer, Beschäftigungsqualität und stabilität, Unterscheidung nach der Zeitarbeitnehmer nach Alter, Geschlecht, Qualifikation, die Entgeltentwicklung der Leiharbeit, Größe und Struktur der Verleihunternehmen, Regionale Nutzung der Zeitarbeit, Branchennutzung, etc.

Zeitarbeit als arbeitsmarktpoltisches Instrument.

Die sozioglische Erfassung der Zeitarbeit ist jedoch nicht Selbstzweck, sondern stand unter dem politischen Vorzeichen, einerseits Fehlentwicklung der Zeitarbeit zu identifizieren (Vitols 2008). Zum anderen versuchten sie einen Beitrag zu leisten, die Beschäftigungswirkung der Zeitarbeit zu ergründen, letzliche zu prüfen ob es eine Eignung als arbeitsmarktspoltisiches Instrument hat.

Die Fragestellung ist einigermassen kompliziert und nicht eine Frage sondern ein Komplex.

Ein Frage war inwiefern Leiharbeit, insbesondere schwervermittelbare in Arbeit, d.h dauerhaft auf dem ersten Arbeitsmark unterzubringen.

Inwiefern Leiharbeit, zusätzliche Jobpotenziale erschließt, die zuvor nicht

Drittens inwiefern Leiharbeit, reguläre Beschäftigungsverhältnis verdrängt, weil die regulären Arbeitsverhältnise in leiharbeitsverhälnise umgewandelt werden.

Dazu zählte insbesondere der Fragekompelex, inwiefern Zeitarbeit, zuvor Arbeitslose, insbesondere Langzeitarbeitslose mit oder ohne Vermittlungshemmnise in Beschäftigung zu bringen mag. Inwiefern Zeitarbeit reguläre Beschäftigung verdrängt.

Auswirkung der Leiharbeit auf die individuelle Erwerbsbiographie, Struktur und Größe und der Leiharbeit, Entgeldentwicklung der Leiharbeit. Drehtüreffekt der Leiharbeit

Legitimatonsfigur Brückenfunktion der Zeitarbeit

WISO Fehlentwicklung der Leiharbeit

Evulationsstudien im Auftrag von Ministerien haben die Zeitarbeit vermessen.

**2.2 Volkswirtschaftlich**

In der Volkswirtschaftlichen insbesondere aber in der betriebswirtschaflichen Literatur wird Zeitarbeit überwiegend als Flexibilisungsinstrument dargestellt und diskutiert.

Entlastung des Personalhaushaltes von Unternehmen, Einsparpotenzial, einschließlich Lohnfortzahlungskosten, Zeitarbeit als Instrument zur Umgehung des Kündigungsschutzes.

Zeitarbeit als Instrument der Personalsuche und zur Personalrekrutierung,

Risikominimierung in Krisen und zur Zeiten wirtschaftlichen Abschwungs.

Zeitarbeit als arbeitsmarktpoltisches Instrument.

Workt First Strategie, Grundgedanke ist, das nichts mehr qualitifizeirt, Lernen im Job, Kompetenzwerb in der Zeitarbeit.

Zeitarbeit Einkaufen Hochqualifizierter Dienstleistungen.

2.3 Rechtswissenschaft

AMÜ ist zu einem juritischen Spizalethema. Das geht auf die Regelungsdichte des AÜG zurück. So regelt das AÜG nicht nur die Beziehung zwischen Leiher, Entleiher und Leiharbeitert, definiertiet die Vorraussetzung zur Gründung von Entleihbetrieben und damit gewerblichen Bestimmungen der , sondern benennt auch die Kontrollinstiatinazen BA und Zoll und schließt abnorminiert einen Straftat und 5. Teilbereiche wobei das Gesetz lediglich 16 Artikel umfaßt. Dokumentationspflichen für die amtlcihe Erfassung.

Die

Ungemein hilfreich ist die juritische Literatur, da es hilft die Rechtsgeschichte des Arbeitnehmerüberlaasasung zu rekonstruieren.

Psyische Belastung druch die Leiharbeit.

Politikwissenschaft.

1. Zeitarbeit und Flexicurity im Konzept der europäischen Beschäftigungsstrategie einen zentralen Baustein zuwies.

Eu-Konzept zur Förderung von Beschäftigungssicherheit und nicht Arbeitsplatsicherheit.

Eu-Kommission 20,03.2002

Ziel Verbot dieser atypischen Beschäftigung zu Lastend es Normalarbeitsverhältnisses zu instrumentatlisieren.

Formuliert und praktiziert wurde das Konzept der Flexicurity erstmals in den Niederlanden und Dänemark.

In der Politikwissenschaftlichen Literatur leiharbeit als Konzept der Flexicurity.

Einen erklärungsansatz zur Entwicklung der Zeitarbeit in EUro

Mit explizit politikwissenschaftlicher Fragestellung wird der Bereich der Zeitarbeit in der politikwissenschaftlichen Forschung kaum aufgegriffen. Vitols unter unter der Auswirkung der Leiharbeit

Diese Forschung ist aber ungenau

Europäisch:

Aktuelle Überblicke zur Situation der Zeitarbeit in den Mitgliedstaaten der EU sind Mangelware. Trotz hoher Publikationsdichte

Ein Überblick liefert beispielsweise der RL-Entwurf der EU Kommission von 20.03.2002 für die EU der 15 Mitgliedstaaten. Akuteller ist der Überlick in The agency work indurstry around the world, 2010 S. 23 f, und 2014 oder auch „ Zeitarbeit in europäischen Ländern, Lehren für Deutschland“.

Abgrenzung zu anderen Formen der Beschäftigung.

Grundsätzlich zeigt sich aber, das sowohl Regulierung der Zeitarbeit, als auch die arbeitsmarktpolitische Funktion, sich in den EU-ländern unterscheiden. Zeitarbeit erweist sich hier als „moving Target“. Rahmenbedingungen von Zeitarbeit haben sich in einzelen Ländern, teilweise erheblich verändert. Den nicht nur in Deutschland ist Leiharbeit eine wachensden Branche. In anderen ländern gibt es die Tendenz durch stärke Regulierung und verrechtlichung Zeitarbeitsmärkte zu regulieren.

Ein Gemeinsames Bild der Zeitarbeit in Europa gibt es daher nicht.

Insbesondere für Mitgliedstaaten, wie Frankreich. Großbritainnien, Niederlanden und Spanien, sieht die Situation besser aus und ist vielfach dokumentiert.

In der deutschen Diskussion um die Leiharbeit spielen zwei Länder ein wichtige Rolle, Niederlande, weil sie in vielerlei Hinsicht als Vorbild für die Reform des AÜG vom 1.1 2003 standen. Und zum anderen Frankreich, weil in Frankreich die Zeitarbeit, vergleichsweise zu Deutschland streng geregelt ist. Zudem legen die gesetzlichen Regelungen eine sogenannte Prekrätätsprämie von 10 Prozent und Weiterbildungsprämie fest.

Hilfreich der Literaturstand insofern und deswegen die kürze Darstellung, weil ermöglicht das deutsche Rechtsytem der Zeitarbeit einzuordnen, und der Modellbildung zu helfen. Damit ist der Diskussionsgegenstand Zeitarbeit und die Veränderungen im Zeitverlauf besser zu verstehen und herauszuarbeiten.

**Das Deutsche Modell der Leiharbeit. S. 42 DGB Studie**

Das deutsche Modell der Zeitarbeit, läßt sich beschreiben als Versuch, Leiharbeitnehmer unter den Schutz des Normalarbeitsverhältnisses zu stellen.

Die Realität zeigt hingegen, das die Praxis dieses Modell nicht angenommen hat.

Das deutsche Modell ist verleihorientiert.

Die Entwicklung der Leiharbeit erfolgte in zwei Phasen.

Das Kernproblem der Zeitarbeit liegt in einem zentralen Konstruktionsfehler.

Bei der Reform von 2003 hat der Gesetzgeber, tarifliche Regelungen in hoch problematischer Weise im Gleichbehandlungsgrundsatz verkoppelt, das von diesem Prinzip in der Praxis nichts übrig blieb.

Der Gesetzgeber intendierte, die Leiharbeit Das Leiharbeit durch Tarifverträge geregelt ist

Praktisch wirken alle bisher geschlossenden Tarifverträge ausschließlich zu Lasten der Leiharbeitnehmer.

Folge ist, gesetzlich vorgeschrieben Gleichbehandlungsgrundsatz dramatisch ab, das entweder an der Ernsthaftigkeit des Equal Pay Gebotes oder der Funktionsfährigkeit der tariflichen Interessensvertrettung gezweifelt werden muss.

Es hat sich eine Situation ergeben,

Der Kommissionsbericht

Graue Literatur: Informationen, politische Konnotation.

Forschungsinstiute, politische Beratung.

Gewerkschaftsnahe Forschungsinstitute

**Methodenteil**

Der Untersuchungsgegenstand

Babylonisches Gewirr Begriff und Synoyme für die Arbeitnehmerüberlassung

Atypische Beschäftigung

Quellen

Umgang mit den Quellen

**Theorieteil**

Policy-Analyse Allg. Einstieg über die drei Begriffe

Politische Veränderung Lerntheoretische Ansätze vs. Parteidifferenzansätze

Ansatz darlegen und strukturieren

Deduktive Ansätze, Ich schliesse auf die Wirklichkeit zu erklären, Ich versuche die Wirklichkeit zu erklären.

Empirie

Policy-Feld Leiharbeit

Leiharbeit als atypische Beschäftigung

Der Begriff der aytischen Beschäftigung unterscheidet entlang mehrer Merkmale

Er bezeichnet nach der Segementionstheorie ( (Doeringer und Piore 1985) die Spaltung der Arbeitsmarktes in einen primären und sekundären Arbeitsmarkt.

Gleichwohl ist der Begriff der atypischen Beschäftigung auch ein politisch wertender. Der ist negativ besetzt.

Zu erwarten ist, das in der politischen Debatte um Leiharbeit, von linke und gewerkschaftnahne werden diese Position einnehmen.

These: Gewerkschaften ist es nicht gelungen ihre Interessen in die Poltitik zu geben.

Historische Entwicklung als rechtspolitische Entwicklung

Empire Der Leiharbeit nicht oder ganz kurz.

Akteure und wie sie denken

Vermittlungsorientiere Leiharbeit

Gewerbliche Leiharbeit

Koaltionen vs. Parteien

Zeitlicher Abriss

Fazit

Methodenteil

Quellen

Einleitung:

Warum bietet sich die Untersuchung der Leiharbeit in Deutschland an.

Für die Untersuchung der Leiharbeit als Gegenstand einer Diplomarbeit sprechen mehrere Gründe.

Forschungstand

Untersuchungsgegenstand

Der Untersuchungsgestand der vorliegenden Diplomarbeit ist die gewerbsmäßige Zeitarbeit mit Schwerpunkt auf die vermittlungsorientiere Zeitarbeit. Diese grenzt sich durch ihre Gewinnerzielungsabsicht (juristisch Argumentieren) von der nichtgewerbsmäßigen Zeitarbeit, die z.B. aus krativen, wissenschaftlichen und ideellen Gründen erfolgen kann, und nicht dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz unterliegt ab. Nicht Gegenstand der Untersuchung sind ebenso Formen, und die Einbettung der Zeitarbeit das politische und institutionelle Umfeld.

Synonym für den Begriff der Zeitarbeit werden in Deutschland auch die Begriffe Leiharbeit, Personalleasing und –Überlassung und Arbeitnehmerüberlassung verwendet.

Politischer Wandel:

Wie ist der Politische Wandel zu erklären.

Mietarbeiter

Leiharbeit als Schuddelkind des deutschen Arbeitsmarktes.

Analyseergebnis,

Dualismus von Tarifeinigung und Regierungsprogramm

Vorzug von Tarifeinigung statt gesetzlicher Regulierung Fall Schlecker,

Ziel der Regulierung der Zeitarbeit

1. Sogenannte vermittlungsorientierte Leiharbeit
2. Erschließen von zusätzlichen Beschäftigungspotenzialen
3. Schaffung von Zugang zum ersten Arbeitsmarkt für Arbeislose, insbesondere Langzeitarbeitslose, Gering
4. Versprechen: Brücken und Kelbeeffekt

Effekte der Zeitarbeit

Gewünschte, politisches Ziel

1. Einlösen des Versprechens, Zeitarbeit bewährt sich als arbeitsmarktpolitisches Instrument

Argumentationsfigur: Brücken und Klebeffekt der Leiharbeit

d.h. Über Leiharbeit finden Menschen, insbesondere Problemgruppen des Arbeitsmarktes zugang zum 1. Arbeitsmarkt

1. Zeitarbeit erschliesst zusätzliche Beschäftigungsfelder, wandelt möglicherweise Arbeitsplätze aus der Schattenwirtschaft in Reguläre Beschäftigung um.

Realle Entwicklung

Wirkungen auf den deutschen Arbeitsmarkt

Die Konfliktstruktur der Zeitarbeit.

Diese Arbeit geht davon das die instiutionelle Struktur die Handlungsebenen des Policy-Feldes bestimmt.

Um die Dilemmta in diesem Politikfeld zu verstehen, sollen nachfolgend die vier Ebenen darstellt werden.

AÜG als Aktive Arbeitsmarkpolitik

Der Untersuchungsgegenstand

Die durch die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffene Ausgangssituation ist ungewöhnlich.

Denn ohne Tarifvertrag haben Leiharbeiter Anspruch auf zu 100 Prozent der wesentlichen Arbeitsbedingungen im Entleihbetrieb. Das Umfaßt sowohl den die Entgelthöhe also den Lohn als auch Sonderleistungen.

Wesentliche Arbeitsbedingungen sind gemäß juristischer Literatur:

Folge der Equal-Pay-Regelung ist

In der amtlichen Begründung Bt-Dr. 15/25 S. 38 die Arbeitsbedingungen zu gunsten der Leiharbeiter zu regeln, aber nicht erfolgt.

Dafür gibt es in der Literatur mehre Erklärungen.

Eine Verkürte ist

Vitals

Der justisiche Begriff hierfür ist Tarifdispositiv.

Folge ist

These ist , das zu einer benachteiligung führte.

Tabelle:

Wer gestaltet das AMÜ.

Richtlinie

Partein und dabei die Farbauswahl

Richterliche Entscheidungen

AÜG und Tarifverträge S. 146

In der Normalform werden Tarifverträge von gleichberechtigen Partner des Arbeitslebens geschlossen. Tarifverträge genießen an Art. 9 Abs 3 GG eine sogenannte Institutionsgrantie. Dahinter steht die Annahme, das Tarifverträge in einer Gesamtbetrachtung das Interesse von Arbeitnehmer und Arbeitgeber und der Beschäftigen angemessen berücksichtigen und keine Seite die andere Überfortteilt.

Gerichte gehen daher davon aus, das Tarifverträge eins sogenantes Richtigkeitsvertrauen. Das hat ein weitreichende rechtspolitsche Implikation.

Wegen des Richtigkeitsvertrauens, ist es Arbeitgerichten verwehrt, Tarifverträge auf ihre Vereinbarkeit mit wirtschafts unds sozialpolitischen Vorstellungen des Staates zu prüfen, und die autonome Entscheidung,

Tarifverträge können in aller Regel nicht für unwirksam erklärt werden, weil gegen die als mehr gerecht empfunde Lösung verstossen.

Folge:

An sich haben Leiharbeiter einen Anspruch auf Gleichbehandlung, aber ihre Gewerkschaft hat gegen sie entschieden,

Gleichbehandlungsgrundsatz:

Literaturverzeichnis

BA (2014): Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktberichterstattung: Der Arbeitsmarkt in Deutschland – Zeitarbeit – Aktuelle Entwicklungen, Nürnberg Februar 2014. Hg. v. Bundesagentur für Arbeit.

Doeringer, Peter B.; Piore, Michael J. (1985): Internal labor markets and manpower analysis. With a new introd. Repr. Armonk: Sharpe.

Vitols, Katrin (2008): Zwischen Stabilität und Wandel: Die Sozialpartnerschaft in Deutschland und die atypische Beschäftigungsform Zeitarbeit. Hamburg: Kovač (Schriftenreihe Politica, Bd. 74).